

Behälterwaagen BWI



Technische Grunddaten

Lagerkapazität:	150, 200, 250 kg
Waagendurchmesser:	800 mm
Waagenhöhe:	lt. Tabelle
Lagergut:	Kleie, Schrot, Mehl, Starkemehl, Körner, Backhilfsmittel/Grieß, Zucker oder Salz
Ausführungsmaterial:	Edelstahl
Austragungsart:	60°-Konus, 60°-Konus und Rüttler oder Fließbett und Rüttler 0,085 kW
Auslaufdurchmesser:	200 oder 250 mm
Austragungsart:	elektro-pneumatische Absperrklappe
Filterart:	Standardfilter 300 oder 600 mm, Saug-Druck-Filter, Jetfilter 300, 600 mm geschlossene Ausführung
Befüllrohr-Durchmesser 1:	40, 50, 60 oder 90 mm
Befüllposition 1:	links oder rechts
Befüllrohr-Durchmesser 2:	siehe Befüllrohr-Durchmesser 1
Befüllposition 2:	siehe Befüllposition 1
Wiegezellen:	Dreipunktverwiegung
Messzellentype:	0 – 10 Volt
Drehrohr:	Norm, verlängert oder exklusive
Temperatursensor:	PT100 oder exklusive
Aufhängung:	Wandausführung, Deckenausführung, Gestellausführung hb-technik, Gestell kundenseits oder exklusive
2-Weg-Klappkasten:	inklusive oder exklusive
Ablaufrohr 1:	0 – 2.000 mm
Ablaufrohr 2:	0 – 2.000 mm
Raumhöhe:	3 – 10 Meter (lt. Tabelle)
Auslaufanschluss:	Drehrohr, Schlauch, Absaughaube, Klappkasten, Wirbelstrom-siebmaschine
Druckluftbedarf:	Für Jetfilter – öl- und wasserfreie Druckluft 6 bar 100 ltr./min

Verwendungszweck

Automatische Verwiegung, Lagerung und sichere, schnelle Austragung von staubförmigen, geschroteten und körnigen Produkten von Silos, Sackeinschüttungen, Compo, BigBag Stationen über elektro-pneum. Absperrklappe und Drehrohr oder Zwei-Dreiwegverteiler in Staubabsaughauben oder Knetzer.

Funktion allgemein

Behälterwaagen zur pneumatischen Befüllung. Entleerung über Ablaufrohr, Drehrohr oder Verteilerklappkasten.

Es kann auch eine schwenkbare Wirbelstromsiebmaschine am Auslauf montiert werden! Die Druckluft für Jetfilter ist bauseits zu erbringen.

Ausführung

Produktberührende Teile, Behälterrahmen und Aufhängung des Rahmens bzw. das Behältergestell sind in Edelstahl bzw. lebensmittelechtem Material ausgeführt.

Die Filterdurchlässigkeit liegt unter 5 mg/m³ Luftmenge. Die Abluft wird nach Atex-Vorschrift ins Freie geführt.

Symbolfotos – und technische Änderungen vorbehalten